

---

## Studio Apartment

Ticino, Distretto di Locarno Switzerland



IMAGE COMING SOON

**Price € 352,201**

0 bedrooms

0 bathrooms

### Agency Details

Lead Galaxy, ,

Phone

Email

[leadgalaxy@swisspropertyguide.com](mailto:leadgalaxy@swisspropertyguide.com)

Website

**Description** In ruhiger und doch sehr zentraler Lage befindet sich diese Residenz mit einem grossen Grundstück zur Südseite, welches die Aussicht und Unverbaubarkeit garantiert. Zum Gebäude gibt es zwei Zugänge, welche ins Treppenhaus mit Lift führen. Auf der 1. Etage liegt diese 2.5 Zimmerwohnung gleich gegenüber dem Lift und ist vollständig nach Süden ausgerichtet. Vom Eingangsbereich mit Einbauschränk sind alle Räumlichkeiten direkt zugänglich. Von der abgetrennten K che gibt es eine verglaste Durchreiche in das geräumige Wohn-Esszimmer, welches mit Travertin verlegt ist und einen Zugang zur Terrasse bietet. Das komfortable Schlafzimmer bietet reichlich Platz für Schränke und hat ebenfalls eine Fenstertür, um direkt auf den Balkon zu gelangen. Neben der eigenen Terrasse mit schönem Blick über die Gartenanlage, Kirche und den See, steht allen eine grosszügige Dachterrasse zur Verfügung, wo man das ganze Bergpanorama und den Lago Maggiore bestaunen oder sich einfach der Sonne hingeben kann. Ebenfalls steht in der Residenz ein geheizter Innenpool, eine Sauna und ein Solarium zur Verfügung. Mit einem Kellerraum, einem Aussenstellplatz und verschiedenen Besucherstellpl tzen vervollständigt, hat man hier ein zentrales, angenehmes zweites Zuhause im Locarnese. Minusio ist ein Nachbarort von Locarno und liegt zwischen Lago Maggiore und dem Monte Cardada. Minusio grenzt an Muralto, Orselina, Brione, Contra und Tenero. In Rivapiana, dem Seeufer, liegt die katholische Kirche San Quirico. Die 1313 erstmals erwähnte Kirche wurde im 18 Jh. im barocken Stil neu erbaut. Im Kircheninnern sind an der Südwand Reste romanischer Malereien aus dem 13. Jh. erhalten. Der romanische Glockenturm aus dem 13-15. Jh. diente früher als Wachturm. Zu der Kirche gehört ein öffentlicher Park mit schönem Ausblick auf den See. Nicht weit davon befindet sich direkt am See die Wehranlage C  di Ferro, ein schlossartiges Gebäude. Dieses liess der Urner Milit runternehmer Peter A Pro von 1540-1580 als Anwerbungskaserne für Schweizer Söldner (Reisläufer) erbauen. Die Kapelle stammt aus dem Jahre 1630.